

AMT DER TIROLER LANDESREGIERUNG
Präs. III - Lawinenwarndienst

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung,
Lagebericht vom Samstag, 12. Jänner 1980, 7.45 Uhr :

Von Freitag auf Samstag sind im Raum Tirol nur unbedeutende Mengen Schnee gefallen. Laut Wetterwarte bleibt die Kaltluftzufuhr aus Osten weiter bestehen, sodaß kein nennenswerter Neuschneezuwachs zu erwarten ist, ein Fortbestand der tiefen Temperaturen aber gewährleistet ist. Auf den Bergen wehen mäßige Winde aus Sektor Nord.

Die mit den tiefen Temperaturen nur langsame **S**etzung der Neuschneesichten der letzten Tage läßt daher in den besonders schneereichen Gebieten der Nordalpen eine örtlich akute Gefahr in nicht ausreichend entladenen Lawenstrichen noch weiter bestehen. In den Nordtiroler Zentralalpen beschränkt sich diese Gefahr auf exponierte Stellen hochgelegener Seitentäler und Bergstraßen.

Auch in den Tourengebieten bringt die nur langsame Setzung keine wesentliche Verringerung der Gefahr durch Lockerschnee- und Schneebrettlawinen. Besonders in süd- und ostschauenden Kammlagen bleibt die Gefahr akut bestehen. Touren und Tief schneefahrten sollten weiterhin auf mäßig steiles Gelände und sichere Waldzonen beschränkt ^{bleiben.} Der alpin erfahrene Schiläufer kann aber durch sorgfältige Routenwahl den Gefahrenstellen ausweichen.

Den nächsten Lagebericht hören Sie im Telefontonband ab Samstag, ca. 9.00 Uhr.

AMT DER TIROLER LANDESREGIERUNG
Abteilung I f - Lawinenwarndienst

Lagebericht für Kühtai - Praxmar

vom .. Samstag, 12. Jänner 80, 8⁰⁰ Uhr:

Neuschnee: ca. 5 cm

Wind: mäßig aus Nord bis Nordwest

Temperatur in 2.000 m: um - 15 Grad

in 3.000 m: um - 19 Grad

Wetterlage: in Mittelgebirgslagen Bewölkungsreste, stellenweise
mit etwas Schneefall, weiterhin sehr kalt

Lawinensituation Straße: vereinzelte Kleinlawinen

..... Gefahr für Talstraßen weiterhin gering

Lawinensituation Baustellenbereich und Tourengebiete:

..... Schneebruchgefahr besonders im Süd und
ostseitigen Kammlagen, Vorsicht bei Touren
und bei Störung der Schneedecke im haupt-
nahen Baustellenbereich

Ergeht an: Telex 05-3157
05-3153